

c) **Analysen.**

Aerolith, von Montrejean, nach Filhol und Leymerie,¹⁾
Spec. Gew. = 3,30. Kieselerde 61,85. Thonerde 2,00. Kalkerde
0,60. Talkerde 11,80. Eisenprotoxyd 16,90 Eisensesquioxid
2,55. Schwefel 2,00. Natron 2,30.

Meteorit, von Clarac, nach v. Reichenbach.²⁾ Spec.
Gew. = 3,50. Magnet. Theil 10,04. Chromeisen 0,67. Einfach-
Schwefeleisen 1,72. Peridot 45,8. Labrador 8,34. Hornblende
29,17, oder Oligoklas 19,99. Augit 26,53

Meteorit, von Montrejean, gefallen am 9 Decbr. 1858,
nach Harris.³⁾ Nickel- und kobalthaltigem Eisen 8,00 Magnet-
kies 4,83. Chromeisenstein 1,03. Olivin 48,31. Labrador 7,79.
Augit 30,04 = 100,00.

Meteorstein, von Kaba in Ungarn, nach F. Wöhler.⁴⁾
Kohle 0,58. Eisen 2,88. Nickel 1,37. Kupfer 0 01. Chromeisen-
stein 0,89. Magnetkies 3,55. Eisenoxydul 26,20. Magnesia 22,39.
Thonerde 57,87. Kalk 0,66. Manganoxydul 0,05. Kieselsäure
34,24. Kobalt, Phosphor, Natron Spur = 98,50.

Meteorstein, von Kakova im Temeser Banate, nach F.
Wöhler.⁵⁾ Kieselsäure 41,14 Magnesia 27,01. Eisenoxydul
24,47. Kalk 0,68. Manganoxydul 0,47 = 100,00.

Meteorit, vom Caplande, nach Wöhler.⁶⁾ Magnesia-Ei-
sen-Olivin 84,32. Unzersetzbares Silikat 5,46. Schwefelnickelei-
sen 6,94. Chromeisenstein 1,11. Kohle 1,67. Bituminöse Sub-
stanz 0,25. Phosphor, Kobalt, Kupfer Spuren = 99,75.

XV. Nekrolog.

Am 25. December l. J. starb zu Göttingen der berühmte
Professor der Mineralogie etc. Dr. Hausmann im 76. Lebens-
jahre.

¹⁾ L'Institut., T. XXVII, 26.

²⁾ Poggendorff's Annal., 1859. Bd. 107, Stk. 5.

³⁾ Annal. der Chem., 1859 Bd. 110, H. 2.

⁴⁾ Annal. der Chem., 1859. Bd. 109, H. 3.

⁵⁾ Annal. der Chem., 1859. Bd. 110, H. 1.

⁶⁾ Annal. der Chemie, 1859. Bd. 110, H. 3.

Todes-Anzeige.

Wir erfüllen eine traurige Pflicht, indem wir unseren verehrten Mitgliedern das am 25. März Abends um 6 Uhr erfolgte Ableben eines unserer würdigsten Collegen, des

H e r r n

Ludwig Wineberger,

kgl. Regierungs- u. Kreisforstrathes, Ritters
des Verdienst-Ordens vom heiligen Michael
I. Classe etc.

hiemit zur Kunde bringen. Ein Lungenübel, das schon längere Zeit seine körperliche, aber keineswegs geistige Thätigkeit hemmte, setzte seinem rastlosen Wirken nach kurz vollendetem 66. Lebensjahre ein Ziel.

Wie der Verlust dieses Ehrenmannes schmerzlich alle Kreise, in denen er wirkte, berührt, so ist derselbe doppelt empfindlich für unsern Verein, der in Wineberger eine seiner Hauptstützen — den eifrigen Begründer und umsichtigen Ordner seiner mineralogischen Sammlungen — scheiden sah. Möge dem theuren Freunde, über dessen Lebens-Verhältnisse und wissenschaftliches Wirken wir uns weiteren Bericht vorbehalten, die Erde leicht sein.